

An Herrn
Bürgermeister Winkelmann



SPROCKHÖVEL.
NUR MIT UNS.

SPD FRAKTION SPROCKHÖVEL

Antrag der SPD Fraktion nach § 17 (1) der Geschäftsordnung für den Haupt- und Finanzausschuss am 20.09.2018, Top 3, -Stellungnahme des Bürgermeisters zu den Mehraufwendungen im Personalkostenbudget 2018/2019

Sehr geehrter Herr Winkelmann,

die SPD Fraktion beantragt nach § 17 (1) der Geschäftsordnung unter Top 3 der Haupt- und Finanzausschusssitzung am 20.09.2018, dass Sie für die Ratssitzung am 27.09.2019 bezüglich der vom Kämmerer am 14.09.2018 erlassenen Haushaltssperre nachfolgende Fragen mündlich und in schriftlicher Form beantworten.

Begründung

Der Bürgermeister zeigt in Top 3 der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 20.09.2018 einen Personalkostenmehrbedarf von 690.000 € an und bittet um Zustimmung für diese überplanmäßige Aufwendung. Im Personalkostenbudget 2018 sind bereits 2% Lohnkostensteigerungen für 2018 kalkulatorisch vorgesehen gewesen, real wurden 3,19% Lohnkostensteigerungen zwischen den Tarifvertragsparteien abgeschlossen. Somit ist lediglich mit einem Mehraufwand im Personalkostenbudget von 1,19%, entspricht ca. 160.470 € zu rechnen. Somit besteht ein rechnerisches Delta zwischen dem angezeigten Mehrbedarf und den real zu erwartenden Personalkostenzuwachs von 529.530 €.

Fragen an den Bürgermeister:

1. Welche Planungsgrundlagen liegen ihren Entscheidungen bezüglich von Personaleinstellungen und Beförderungen zugrunde?
2. Lassen Sie sich monatlich vom Fachbereich 1 den jeweils aktuellen Stand des Personalkostenbudgets vorlegen?
3. Lassen Sie sich über die Auswirkungen von Personalentscheidungen auf das Personalkostenbudget prospektiv informieren?
4. Welche Unterlagen lassen Sie sich zur Prüfung einer Umgruppierung oder Einstellung vorlegen?
5. Wie stellen Sie die Rechtmäßigkeit der Änderungen bezüglich Tarifvertrags und Stellenplan sicher?

6. Welche Maßnahmen werden Sie zur Wiederherstellung der Rechtmäßigkeit des Personalhaushaltes ergreifen?
7. Planen Sie Entlassungen vorzunehmen?
8. Wer ist Ihrer Meinung nach für die erheblichen Überschreitung des Personalkostenbudgets verantwortlich?
9. Sofern Sie Maßnahmen zur Konsolidierung des Personalkostenbudgets ergreifen und die notwendigen Einsparungen nicht generieren können, werden Sie für diesen Fall dem Rat der Stadt eine Erhöhung der Grundsteuer B und der Gewerbesteuer vorschlagen?
10. In welcher Form und wann wird die Bürgerschaft über die Ursachen der erheblichen Überschreitung des Personalkostenbudgets von Ihnen informiert?

gez.

Wolfram Junge

Fraktionsvorsitzender